



11.09.2015 16:06 CEST

Presseinformation: Beim Drachensteigen auf Stromleitungen achten

Kinder und Familien freuen sich im angehenden Herbst auf eine unterhaltsame Freizeitbeschäftigung: das Drachensteigen. Dabei ist jedoch Vorsicht geboten. Da die Blicke der Kinder meist den Drachen folgen, gerät das Umfeld oft aus dem Auge. Eine Gefahr droht zum Beispiel durch Stromleitungen. Der Regensburger Netzbetreiber Bayernwerk warnt daher Eltern und Kinder, immer auf die Sicherheit im jeweiligen Flugbereich zu achten. Es muss zu allen Stromleitungen ein Abstand von mindestens 600 Metern gehalten werden. Gleiches gilt für elektrifizierte Bahnstrecken. Und auch bei den ersten Anzeichen eines Gewitters muss der Drache sofort eingeholt werden. Drachenschnüre sollten nie länger als 100 Meter sein.

Sollte es dennoch einmal dazu kommen, dass sich ein Drache in einer Freileitung verfängt, ist die Drachenleine sofort loszulassen. Äußerste Gefahr für Leib und Leben droht dann, wenn Erwachsene oder Kinder selbst versuchen würden, den Drachen zu befreien. Stattdessen gilt: Umgehend die Störungsannahme des Bayernwerks unter 0941/ 28 00 33 66 zu informieren.

Über Bayernwerk AG:

Die Bayernwerk AG ist der größte regionale Netzbetreiber in Bayern. Mit einem Stromnetz von rund 153.000 Kilometern Länge und einem über 5.700 Kilometer langen Erdgasnetz sichert das Unternehmen die Energieversorgung in weiten Teilen des Freistaats. Zudem betreibt das Bayernwerk ein Straßenbeleuchtungsnetz mit einer Länge von 34.500 Kilometern. Das Netzgebiet des Bayernwerks erstreckt sich über Unter- und Oberfranken, die Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern. In seinem Netz transportiert das Unternehmen mehr als 60 Prozent regenerative Energie. Zu den Kernaufgaben des Bayernwerks zählen neben einer sicheren Versorgung insbesondere der Ausbau und die technologische Entwicklung der Netzinfrastruktur. Zudem bietet das Bayernwerk seinen Kunden unterschiedliche Energiedienstleistungen. Das Tochterunternehmen Bayernwerk Natur kümmert sich um den Bau und den Betrieb dezentraler und regenerativer Kleinkraftwerke. Das Bayernwerk gestaltet die Energiezukunft in Bayern maßgeblich mit und leistet einen wichtigen Beitrag zu einer nachhaltigen Energieversorgung. Sitz des Unternehmens ist Regensburg. Das Bayernwerk ist eine 100-prozentige E.ON-Tochter.

Kontaktpersonen



Maximilian Zängl

Pressekontakt

Leiter Kommunikation

Pressesprecher Bayernwerk AG

maximilian.zaengl@bayernwerk.de

Büro +49 941-201-7820 ---- Mobil +49 179-1 38 98 27

+49 179-1389827